Am Hochrhein wird es wärmer

Klimaerwärmung ist messbar

SCHWÖRSTADT (kor). Die Klimaerwärmung auch in der Region Hochrhein nachweisbar. Um die aktuellen Wetterdaten mit den langjährigen durchschnittlichen Daten zu vergleichen, ist es üblich, längere Zeiträume zu betrachten. Um verlässliche statistische Aussagen der Mittelwerte, Häufigkeitsverteilungen und mittleren Eintrittsdaten von Ereignissen zu erhalten, hat sich die 30-jährige Periode als besonders geeignet erwiesen. Die Weltorganisation für Meteorologie (WMO) legt daher entsprechende internationale klimatologische Referenzperioden über 30-jährige Zeiträume fest, zurzeit gilt die Periode 1961 bis '90.

Um jüngere Abweichungen der Wetterdaten zu erstellen, verwendet Meteo Schweiz entgegen dem Deutschen Wetterdienst seit 2013 die neue Normwertperiode 1981 bis 2010. Im Vergleich dieser beiden Perioden der von Meteo Schweiz veröffentlichen Daten der Station Basel-Binningen sieht man eindeutig auch eine Klimaerwärmung der vergangenen 20 Jahre in unserer Region (Info).

Schneetage gibt es heute weniger als früher. FOTO: HELMUT KOHLER

INFO

TEMPERATURDATEN:

Mitteltemperatur: + 0,9 °C
Maximumtemperatur: + 0,8 °C
Minimumtemperatur: + 0,9 °C
Sommertage (ab 25 °C): + 11 Tage
Hitzetage (ab 30 °C): + 4,1 Tage
Frosttage: - 7,1 Tage
Eistage (Tages-Dauerfrost): - 3 Tage
Die durchschnittliche Sonnenscheindauer erhöhte sich um 38 Stunden und der Niederschlag um 64 l/m²; die Schneedecken-Tage verringerten sich um 4,5. *MeteoSchweiz*